



Liebe Leserinnen Liebe Leser

Gewässer und Feuchtgebiete gehören aus ornithologischer Sicht weltweit zu den wichtigsten Lebensräumen, gleichzeitig sind sie aber auch Sorgenkinder des Naturschutzes. Fast überall hat man den großen europäischen Flüssen den Raum genommen, den sie eigentlich brauchen und damit unsere artenreichsten Biotope auf kleine Restflächen reduziert. Am Beispiel des Machlandes an der Donau zwischen Niederösterreich und Oberösterreich zeigt sich dies besonders eindrucksvoll. Um dem zumindest ein wenig entgegen zu wirken, sollen in einer neuen Zusammenarbeit mit dem österreichischen Fischereiverband Projekte zur Gewässerrenaturierung vorangetrieben werden. Wir wollen damit auch betonen, dass es zwischen Fischerei und Vogelschutz nicht nur Trennendes, wie die Meinung zu Fischfressern, sondern auch Verbindendes, wie den Gewässerschutz gibt!

Mit den March-Thaya-Auen hat Österreich Anteil an einem der artenreichsten Flussgebiete Europas. Vor allem für Großvögel ist es von zentraler Bedeutung. Mit dem Einsatz für die Errichtung eines Großschutzgebietes will BirdLife gemeinsam mit WWF und dem Naturschutzbund NÖ die March-Thaya-Auen endlich dem Schutz zuführen, der ihnen gebührt.

Eine spannende Lektüre zu diesen und noch vielen anderen Themen wünscht

Gerald Pffinger

Geschäftsführer BirdLife Österreich

Inhalt

Die Waldohreule Vogelporträt	4
Nicht zum Gähnen Vogelschlafplätze	5
March-Thaya-Auen IBA in Österreich	6
Stunde der Wintervögel 6. Jänner 2011	10
Birdie Die junge Seite	11
vielfaltleben Wiesenvögel im Brennpunkt	12
DANUBEPARKS Transnationaler Naturschutz im Donauraum	15
vielfaltleben Landschaft im Wandel	16
Vom richtigen Vogelfüttern Futtergeräte	20
Lesbos Vogelzug in Blütenpracht	22
Neue Gesichter Das BirdLife Österreich Team	25
Naturschutz aktuell: Österreich	26
Birderseiten: Raritäten-Telegramm, Pannonian Bird Experience, Tipps und Literatur	28

www.birdlife.at,
www.birdlife.org

Gefördert aus Mitteln des BM für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft.

lebensministerium.at

Impressum: Vogelschutz in Österreich Nr. 29, Oktober 2010. Herausgeber und Medieninhaber: BirdLife Österreich – Gesellschaft für Vogelkunde, Museumsplatz 1/10/8, A-1070 Wien. Redaktion: Eva Karner-Ranner. Grafik und Gestaltung: Baschnegger & Golub, A-1180 Wien. Druck: Gugler Print&Media, 3390 Melk. Sponsoring Post Nr: GZ02Z032116 S, Benachrichtigungspostamt: A-1070 Wien. Titelfoto: Seeadler, R. Kreinz

Lösungen für Seite 11

Start → Ende ←

Birdie-Quiz: 1a: Stockenten findet man bei uns das ganze Jahr hindurch in großer Zahl. Reiher- und Tafelenten sind nur im Winter in größerer Zahl anzutreffen. 2b: Zur großen Familie der „Entenvögel“ zählen nicht nur Enten, sondern auch Schwäne, Gänse und Sägen. 3b: In Österreich brütet nur der Höckerschwan, der Singschwan besucht im Winter das Rheindelta in Vlbjg. **Musstest Du...?** 1D Stockenten, 2E Kolbenenten, 3C Krickenten, 4A Schnatterenten, 5B Tafelenten. Tauchenten: Kolben- und Tafelenten.

So zeichnest Du den Krickerpel in einem durch.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelschutz in Österreich - Mitteilungen von Birdlife Österreich](#)

Jahr/Year: 2010

Band/Volume: [029](#)

Autor(en)/Author(s): Pfiffinger Gerald

Artikel/Article: [Vorwort 3](#)